

Mathe-Klassenarbeit, 4. Klasse ?????

Beitrag von „Petra“ vom 24. März 2006 18:45

Zitat

Super-Lion schrieb am 24.03.2006 15:40:

Also nochmal:

36251 Bestand

- 5781 ausgeliehene Bücher
- + 1832 zurückgebrachte Bücher
- + 1832/8 Neuanschaffungen
- (1832/8-16) aussortierte Bücher

nun lösen wir die Klammer auf:

$$36251 - 5781 + 1832 + 1832/8 - 1832/8 + 16$$

also heben sich die Brüche auf, da einmal + und einmal -

$$= 36251 - 5781 + 1832 + 16$$

Oder?

Wie lautet denn das richtige Ergebnis Fun-System?

Alles anzeigen

Genau das habe ich auch raus (also 32 318 - du hast es in deiner anderen Antwort geschrieben)

Und liege ich mit meiner Einschätzung jetzt so falsch, dass ich diese Aufgabe eigentlich gar nicht soooo schwer finde?

Gut - ich bin derzeit in einer 3. Klasse, weiß also vielleicht nicht mehr so genau, was 4. Klässler leisten können....

Aber Brüche muss da doch keiner kennen (und auch keine Klammern auflösen)

Eine recht einfache Geteilt Aufgabe (1832:8) reicht doch aus.

Ja klar, man muss die "Ranghensweise" vorher gut besprechen und auch Begriffe wie "8. Teil" klären.

Aber das reine rechnen ist doch gar nicht so schwer

-> eine Subtraktionsaufgabe mit Übertrag, zwei kleinere ohne Übertrag, eine Additionsaufgabe mit und eine ohne Übertrag, beide aber eher harmlos und eine "kurz" Divisionsaufgabe.

Wie gesagt, das Vorgehen muss vorher geübt worden sein.

Ich hätte es in einer Arbeit wohl als Bonusaufgabe genommen.

Was das ganze jetzt mit männlichen und weiblichen Lehrern zu tun hat, habe ich allerdings nicht verstanden....

image not found or type unknown



Petra